Offizielles Informations-Organ des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

CRESCENDO

22. Jahrgang | Nr. 1, Januar 2023

Das Blasmusikjahr 2022 war mit zahlreichen Highlights und hochkarätigen Darbietungen gespickt, wie hier am Schweizerischen Brass Band Wettbewerb in Montreux vom vergangenen November. (Foto: 360DSM)

Rückblick

Die LKBV-Vorstandsmitglieder ziehen Jahresbilanz.

Seite 3 bis 10

DV in Buttisholz

Die Traktanden für die 131. LKBV-DV sind bekannt.

Seite 12

Zweite Runde

Der MarschPreis.LU findet wieder statt.

Seite 13

Musiktag naht

Der Musiktag Ruswil kann bereits einen Rekord verbuchen.

Seite 14

truvag
Treuhand. Immobilien.

Offizieller Sponsor des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

Herzlich willkommen in Buttisholz

Liebe Leserin, lieber Leser

Musik war meine erste Liebe, sagte der bekannte Musiker und Bandleader Pepe Lienhard einmal. Gut, ob das auch bei Ihnen so war, sei nun mal dahingestellt. Auf jeden Fall ist die Musik etwas, das uns das ganze Leben hindurch immer begleitet, einem immer treu bleibt und jederzeit viel Freude machen kann, sofern man sie gut pflegt.

Musik muss man einfach gernhaben, ebenso wie die Liebe. Beides bereichert unser Leben tagtäglich, beides gibt uns Kraft, die Sorgen des Alltags zu vergessen oder leichter zu ertragen und beides strahlt positive Signale in die oft so düster wirkende Welt hinaus.

Ein Dorf ohne Blasmusikverein wäre um vieles ärmer. Die Blasmusik weckt Emotionen in uns und lässt Freude aufkommen, sie hilft uns aber auch in der Trauer über vieles hinweg. Die Blasmusik beschwingt und berührt unsere Herzen. Sie verbindet uns über alle Generationen hinaus. Deshalb bildet die Blasmusik einer der wichtigen Grundpfeiler in der Gesellschaft und beeinflusst das soziale Zusammenleben in den Gemeinden äusserst positiv. Es gibt noch einen weiteren Punkt, den ich an der Blasmusik so sehr schätze. Die Blasmusikvereine leisten zusammen mit unseren Musikschulen eine hervorragende Jugendarbeit und bieten mit ihrer gepflegten Musik generationenübergreifend eine grossartige Plattform, das Vereinsleben auch in Zukunft breit abzustützen. Das prägt und verbindet die jungen Menschen positiv. Vereine verbinden und bauen Brücken zu den Menschen. Klar, darüber gehen muss letztlich jede und jeder selber.

Aber eben, das passiert nicht einfach. Es braucht Menschen, die sich die Zeit nehmen und vorangehen. Es braucht Menschen, die andere motivieren und begeistern können für das schöne Hobby Blasmusik. Es braucht Menschen, die bereit sind Verantwortung zu tragen und ein Amt im Vorstand, in der Musikkommission, am Taktstock oder im Hintergrund übernehmen. Nur so kann der Blasmusikverein funktionieren und auch in Zukunft überleben. Das kann in der heutigen Zeit des schier unbegrenzten Konsums nicht genügend betont und honoriert werden. Der grösste Lohn ist aber letztlich die Freude an der gepflegten Blasmusik. Es ist zweitens die Freude an einem schönen Hobby unter Gleichgesinnten. Und es ist drittens die Freude, über die gebauten Brücken aufeinander zugehen zu können.

Ungeachtet von welcher Seite Sie nach Buttisholz kommen, stehen am Ortseingang unsere Fahnen mit «Wir@Buttisholz». Das haben wir uns auf die Fahnen geschrieben im Sinne von etwas weniger «ICH» und etwas mehr «WIR». Dieser Slogan lässt sich auch hervorragend auf die kommende Delegiertenversammlung vom Luzerner Kantonalen Blasmusikverband ummünzen mit «Wir@Blasmusik».

Mit Freude lade ich den LKBV, seine Delegierten und alle Gäste im Namen des Gemeinderates nach Buttisholz ein und wünsche allen eine erfolgreiche Delegiertenversammlung mit anschliessend geselligem Beisammensein.

Ein herzliches Dankeschön geht schon heute an die organisierende Feldmusik Buttisholz, unsere Markenbotschafterin im Sinne von «Wir@Blasmusik».

Herzlichst
Franz Zemp, Gemeindepräsident Buttisholz

Impressum

Abos und Adressänderungen
admin@lkbv.ch

Redaktion
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband
Jonas Hess, Eyhof 1, 6207 Nottwil
crescendo@lkbv.ch

Redaktionskommission
Jonas Hess, Peter Stadelmann,
Natalie Wiler, Franz Dörig,
Mathias Vassali und Michèle Lang

Layout, Grafik und Druck
Wallimann Druck und Verlag AG, Beromünster

Inseratenverwaltung
Wallimann Druck und Verlag AG
Aargauerstrasse 12, 6215 Beromünster
Tel. 041 932 40 50, Fax 041 932 40 55
admin@wallimann.ch

Erscheinungsweise 2023
4x jährlich, Jahresabo für Mitglieder
der Verbandssektionen gratis

Weitere Verteiler
– Musikschulleiter
– Musiklehrer (Bläser und Schlagzeuger)
– Gemeindeverwaltungen
– Ehrenmitglieder LKBV
– Bildungs- und Kulturdepartement Luzern
– alle aktiven Musikantinnen und Musikanten
– Vorstand LKBV, MUKO, LKJM und VLM
– Veteranenvereinigung (Vorstand)
– Jugendmusiken

Herausgeber
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband

Jahresbericht 2022 des Kantonalpräsidenten

Sehr geehrte Herren Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder
Liebe Vereinspräsidentinnen und -präsidenten
Geschätzte Musikantinnen und Musikanten

Der Start ins 2022 war noch stark geprägt durch die Corona-Pandemie. Die Blasmusikvereine mussten ihre Konzerte und Veranstaltungen einmal mehr absagen oder verschieben. Ab März wurden die pandemiebedingten Einschränkungen aber relativ rasch gelockert, sodass ab Frühling ein weitgehend normaler Probebetrieb inklusive Auftritte möglich wurde. Für mich war es imposant zu sehen, wie schnell unsere Luzerner Blasmusikformationen wieder auf einem hohen blasmusikalischen Niveau musizieren konnten. Da dürfen wir stolz sein auf unsere Luzerner Blasmusikkultur.

Der Vorstand hat sich nochmals intensiv mit den neuen Strukturen befasst. Es ging nun vor allem darum, die Statuten und Reglemente anzupassen. Das Kernstück der neuen Verbandsstruktur ist die neu geschaffene «Fachstelle Musik», welche wir mit Enrico Calzaferri im 20-Prozent-Pensum besetzen konnten. Zudem haben wir die Ressortbezeichnungen geändert und Aufgaben im Vorstand umverteilt. Mit der neuen Struktur sind wir jetzt schlank unterwegs und können professionelle Dienstleistungen erbringen.

Wir waren erfreut, dass wir das Luzerner Kantonal-Musikfest im Juni in Emmen inkl. Jugendmusikfest und Veteranenehrung ohne Einschränkungen durchführen konnten. Da möchte ich dem OK vom Musikfest Emmen herzlich danken für das Durchhaltevermögen über die ganze Pandemiezeit. Das hat viele Unsicherheiten und zusätzlichen Arbeitsaufwand mit sich gebracht. Gleich zur Festeröffnung durften wir unsere neue Verbandsfahne einweihen. Ein schönes Geschenk zum 130-Jahr-Jubiläum des LKBV. Das war auch der letzte Akt von unserem Verbandsfähnrich Toni Käppeli. Er hat sein Amt sieben Jahre mit grossem Stolz und Würde ausgeführt.

Ein Highlight des Verbandsjahres: Die Einweihung der neuen LKBV-Fahne.

LKBV-Delegiertenversammlung

Am 12. März durften wir in Ettiswil die ordentliche 130. Delegiertenversammlung durchführen. Es waren 213 stimmberechtigte Personen anwesend. Wir haben folgende Traktanden abgehandelt:

1. Begrüssung, Ehrung der Verstorbenen
2. Bestellung des Büros und Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll Delegiertenversammlung auf dem Zirkularweg 2021
4. Genehmigung Jahresberichte 2021
5. Genehmigung Jahresrechnung 2021
6. Entscheid Strukturänderungen LKBV; Änderungen Statuten und Reglemente
7. Festsetzung Jahresbeitrag 2022
8. Genehmigung Voranschlag der Verbandsrechnung 2022
9. Wahl von zwei Rechnungsprüfungssektionen für das Jahr 2022
10. Ehrungen
11. Vorschau Luzerner Kantonal-Veteranenehrung, -Jugendmusikfest, -Musikfest 2022 Emmen
12. Vorschau Luzerner Kantonal-Veteranenehrung, -Jugendmusikfest, -Musiktag 2023 Ruswil
13. Verschiedenes

Sämtlichen Anträgen vom Vorstand LKBV wurde zugestimmt. Aufgrund der neuen Strukturen gibt es keine Musikkommission und Jugendmusikkommission mehr. Daher verabschiedeten wir in einem emotionalen Moment folgende Personen unter grossem Applaus der Delegierten:

MUKO: Ueli Wigger, Wiggen – Peter Stadelmann, Hildisrieden – Urs Bucher, Schötz – Roger Müller, Basel und von der JMK: – Markus Aregger, Rain – David Oggier, Oberkirch – Kevin Thalmann, Doppleschwand – Natalie Wiler, Sursee – Manuel Emmenegger, Luzern. Wir haben die Ehrenmitgliedschaft verliehen und uns mit einer Einladung zu einem Nachtessen bei den Austretenden nochmals herzlich bedankt.

Schweizerischer Blasmusikverband (SBV)

Die 160. Delegiertenversammlung des SBV fand am 30. April 2022 in Zug statt. Allen Traktanden und Anträgen der Verbandsleitung wurde zugestimmt. Unter anderem wurde der vakante Sitz in der Verbandsleitung mit Michel Graf vom BKMV neu besetzt und das eidg. Musikfest 2026 an Interlaken vergeben.

An den beiden Mitgliederratskonferenzen vom 16. März und 15. Oktober in Olten hat ein reger Austausch zwischen dem SBV und den Kantonalpräsidenten stattgefunden. Kernstück waren die Erläuterungen und Diskussionen rund um die Roadmap 2021–2025 des SBV. Ebenfalls konnten auch Kantonalverbände eigene Projekte vorstellen. So durften wir unsere Strukturänderungen den Teilnehmern vorstellen.

Muko-Präsidenten und Dirigenten Konferenz

Anstelle der Präsidentenkonferenz haben wir am 22. Oktober eine Muko-Präsidenten und Dirigenten Konferenz in Knutwil durchgeführt. Es wurden ausschliesslich musikalische Themen diskutiert mit Schwerpunkt Nachbearbeitung Musikfest Emmen und Vorschau Musikfest Sursee 2025. Ein guter Anlass, der von Enrico Calzaferri perfekt vorbereitet und durchgeführt wurde.

Vorstandssitzungen

Im Jahr 2022 hat der Gesamtvorstand 8 Sitzungen abgehalten. Die Vorbereitungen zum Musikfest Emmen haben für die Vorstandsmitglieder zu etlichen zusätzlichen bilateralen Sitzungen geführt. Leider mussten wir die Demission von Christoph Bangerter als Vorsteher Ressort Musik entgegennehmen, was wir sehr bedauert haben. Per DV 2023 werden wir diese Vakanz neu besetzen.

Dank

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Sektionen herzlich bedanken für das entgegengebrachte Wohlwollen und Vertrauen gegenüber dem Verband. Danke auch an die Veranstalter vom LSEW und Marsch-Preis.Lu, welche wir mit einem Patronat gerne unterstützen. Ein grosser Dank gehört unseren beiden Verbandssponsoren. Dem Hauptsponsor Truvag Treuhand AG und dem Co-Sponsor Musikpunkt. Vielen Dank für die Arbeit der Veteranenvereinigung, der Luzerner Militärmusiker und allen Verbandsfunktionären. Letztlich bedanke ich mich herzlich bei meiner Vorstandskollegin Nicole und meinen Vorstandskollegen für die sehr konstruktive Zusammenarbeit im 2022.

Hildisrieden, 31.12.2022 Christoph Troxler

Jahresbericht Ressort Musik

Geschätzte Musikkolleginnen und -kollegen
Sehr geehrte Herren Ehrenpräsidenten
Sehr geehrte Ehrenmitglieder

Auch zu Beginn des Jahres 2022 wussten wir noch nicht genau, wohin uns die spezielle Coronasituation bringt. Mit grosser Erleichterung konnten wir jedoch das Fallenlassen der Coronamassnahmen zur Kenntnis nehmen. Dass die Blasmusik als Virenschleuder bezeichnet wurde, konnte auch das renommierte Max-Planck-Institut nun widerlegen. Cornet, Klarinette und Co. verbreiten weniger Viren als die menschliche Stimme beim Sprechen. Jedoch war der Schaden bereits angerichtet und auch in Zukunft werden wir uns noch mit den Folgen dieser Krise beschäftigen müssen.

Auch der jeweilige Höhepunkt unseres Verbandslebens, das Kantonale Musikfest, hatte mit den Folgen der Pandemie zu kämpfen. Darüber wurde viel berichtet und es bleibt mir lediglich noch einmal dem OK des Musikfestes meinen Dank auszusprechen, dass sie trotz den schwierigen Umständen die Veranstaltung organisiert haben. Aus musikalischer Sicht war das Jugendmusik- und das Musikfest dann auch ein voller Erfolg. Die Jury, die aus nationalen und internationalen Musikexpertinnen und -Experten bestand, fand viele rühmende Worte, was die Qualität unseres Verbandes betrifft.

Im Jahr 2022 konnten wiederum einige Dirigierkurse abgeschlossen werden. Auch in diesem Jahr durften wir wieder auf grosse Unterstützung unserer Sektionen zählen. Mussten wir zu Beginn des Jahres noch auf zwei Ad-hoc-Ensembles zählen, unterstützen uns in der Folge im Jahr 2022 die folgenden Musikvereine: Blasorchester Feldmusik Neuenkirch, Kirchenmusik Escholzmatt, Feldmusik Grosswangen, Brass Band Harmonie Rickenbach, Feldmusik Adligenswil und die Feldmusik Wolhusen. Diesen Musikvereinen gebührt ein herzliches Dankeschön! Sie unterstützen damit die Förderung unseres Dirigentinnen- und Dirigentennachwuchses.

Nach der Delegiertenversammlung 2022 hat Enrico Calzaferri seine Aufgabe als Leiter Fachstelle Musik angetreten. Enrico konnte sofort mit seinem grossen Fachwissen und seinem Engagement für die Blasmusik überzeugen und seine Aufgaben vollumfänglich ausführen. Damit war für mich ein grosser Meilenstein für unseren Verband erreicht.

Wie bereits im letzten Crescendo geschrieben, werde ich meine Vorstandsaufgabe auf die Delegiertenversammlung 2023 niederlegen. Dieser Schritt ist mir sehr schwergefallen, jedoch zwingt mich die so heimtückische Krankheit Long Covid dazu.

Liebe Blasmusikfamilie, ich habe die Zeit im LKBV-Vorstand sehr genossen. Die vielen spannenden Gespräche mit Musikanten, Dirigentinnen und Dirigenten oder auch Verbandsfunktionärinnen und Funktionären anderer Kantonalverbände haben mich immer sehr inspiriert. Herzlichen Dank dafür! Einen ganz speziellen Dank richte ich an meine Kollegin und meine Kollegen im Vorstand. Es hat mir wirklich sehr viel Freude bereitet mich euch allen zusammenzuarbeiten.

Ich wünsche dem LKBV für die Zukunft alles Gute!

Christoph Bangerter

TRACHTEN
UNIFORMEN
MASSKONFEKTION
EINHEITSBEKLEIDUNGEN

SCHULER
MANUFAKTUR 6418

SCHULER - MANUFAKTUR 6418
6418 Rothenthurm
Tel. 041 839 89 89
info@manufaktur6418.ch
www.manufaktur6418.ch

MusikHug

Für Dich in unseren Filialen
in **Hochdorf** und **Kriens.**

Grosse Auswahl,
persönliche Beratung,
gute Preise **– greife zu!**

www.musikhug.ch
info.kriens@musikhug.ch
info.hochdorf@musikhug.ch

Offizieller Sponsor des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

Truvag AG Luzern | Reiden | Sursee | Willisau | +41 41 818 77 77

truvag.ch

Offizieller Sponsor des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

Jahresbericht Ressort Events

Liebe Musikantinnen/Musikanten

Durch die im letzten Jahr beschlossene Strukturreform im LKBV, habe auch ich die Aufgabe gefasst, einen Jahresbericht für mein neues Ressort zu verfassen.

Die Anzahl Events im LKBV ist sehr überschaubar und macht grosse Freude zu organisieren. Der erste Anlass im Jahr ist die Durchführung der Delegiertenversammlung. Diese konnte letztes Jahr wieder als «Live»-Event in Ettiswil stattfinden. Die Zusammenarbeit mit der Feldmusik Ettiswil war sehr angenehm und effizient. Herzlichen Dank! Gäste aus Politik, Militär und dem Schweizerischen Blasmusikverband kommen immer sehr gerne an unsere DV, was uns als Verbandsleitung natürlich sehr freut.

Der Hauptanlass war dann das Kantonale Musikfest in Emmen. Aus meiner Sicht vor allem die sehr schöne und gelungene Festeröffnung und Fahnenweihe. Meine Verantwortlichkeit bezieht sich auf die nicht musikalischen Events rund um das Fest. Dies waren vor allem die Rangverkündigungen an jedem Wettbewerbstag. Diese durften wir immer bei grossartiger Beteiligung und super Stimmung im grossen Festzelt durchführen.

Nach dem Fest ist vor dem Fest. So haben wir im Vorstand entschieden, anstelle einer Präsidentenkonferenz eine MuKo-Präsidien- und Dirigentenkonferenz durchzuführen. Diese habe ich, zusammen mit Enrico Calzaferri, vorbereitet und schon früh ein Restaurant für die Durchführung reserviert (150 Personen, Kaffee und Gipfeli). Leider hat mir dann der Gastronom am Mittwoch vor der Konferenz mitgeteilt, dass sie kurzfristig (wegen vielen Personalausfällen) Betriebsferien haben. Dank der guten Zusammenarbeit im Vorstand konnten wir kurzfristig ins Restaurant Rössli nach Knutwil wechseln. Alle haben den Weg gefunden, unkompliziert Kaffee und Gipfeli selber am Buffet abgeholt und im eher engen Saal einen Platz gefunden. Herzlichen Dank.

Neben den Events bin ich auch noch verantwortlich für die Homepage und das Crescendo. Hier gilt mein grosser Dank vor allem Jonas Hess. Auf der Homepage versuche ich, immer möglichst alles aktuell zu halten.

Mathias Vassali, Ressort Events,
31. Dezember 2022

In diesem Jahr fand zum ersten Mal eine MuKo-Präsidien- und Dirigentenkonferenz statt.

Jahresbericht Ressort Jugend 2022

Geschätzte Leserinnen und Leser

«2022 – Back to Normal?» Mit dieser Frage beschäftigte ich mich zum Schluss meines letzten Jahresberichts. Ein Jahr später ist die Antwort klar: Ja, zum Glück! Aber alles der Reihe nach.

Das Ende einer Ära

An der Delegiertenversammlung des LKBV vom 12. März 2022 wurde bekanntlich die Strukturänderung in der Organisation des LKBV genehmigt. Nebst der notwendigen Schaffung der Fachstelle Musik, wurden auch die gesamten Verbandsstrukturen gestrafft. Dies hatte zur Folge, dass neben der Muko nach 19-jähriger Tätigkeit auch die Jugendmusikkommission (JMK) abgeschafft wurde – ich stand also sozusagen auf einmal ohne meine Kommissionskolleginnen und -kollegen da. Was erstmal unverständlich klingt (warum sollte denn schon bei der Jugendförderung gekürzt werden?!), macht mit etwas Hintergrundwissen durchaus Sinn.

Die bisherige Tätigkeit der JMK beschränkte sich primär auf die Mitorganisation und Durchführung des Jugendmusikfestes. Neu werden diese Tätigkeiten hauptsächlich von der Fachstelle Musik und dem Ressort Events gemeinsam mit dem Lokal-OK übernommen. Das Ressort Jugend hat künftig somit die Chance, mit verschiedenen Arbeitsgruppen die unterschiedlichsten Projekte anzugehen und sich so vor allem mit der Nachwuchs- und Jugendförderung im Kanton auseinanderzusetzen.

Ich danke allen bisherigen Mitgliedern der JMK, die in den vergangenen 19 Jahren mitgeholfen haben, das Jugendmusikwesen im Kanton Luzern zu kreieren, organisieren und koordinieren. Ein besonderer Dank geht dabei an die letzten Kommissionsmitglieder Natalie Wiler, Markus Aregger, Kevin Thalmann und Manuel Emmenegger, welche auch nach der Auflösung der JMK noch tatkräftig bei der Organisation und der Durchführung des Jugendmusikfests 2022 mitgeholfen haben.

Luzerner Solo und Ensemble Wettbewerb (LSEW) in Luzern

Am Wochenende vom 26. und 27. März 2022 fand in Luzern der 29. LSEW statt. Nach der digitalen Durchführung im Vorjahr fand der Wettbewerb wieder live vor Publikum und Jury statt. Herzliche Gratulation allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und vor allem den beiden Final-Siegern Tom Müller (Drumset) und Elias Zumbühl (Oboe).

19. Luzerner Kantonal-Jugendmusikfest in Emmen

Auch beim Jugendmusikfest hiess es nach dem 1. Online-Wettbewerb für Ensembles in Rickenbach im Jahr 2021 wieder «Back to Normal»: Anfang Juni fand in Emmen das 19. Luzerner Kantonal-Jugendmusikfest wieder in physischer Form statt. Mit 26 antretenden Jugendmusikformationen und 13 Bläserensembles waren die Teilnehmerzahlen zwar auch schon leicht höher, jedoch war die gebotene musikalische Qualität auch nach der Zwangspause enorm hoch und die Freude der Musikantinnen und Musikanten, endlich wieder an einem Jugendmusikfest auftreten zu dürfen, schier unendlich.

An der Rangverkündigung durften sich bei den Brass Bands die Jugendmusik Oberkirch-Nottwil, die Hinterländer Jugend Brass Band sowie die BML Talents zu Kategoriensiegern auszeichnen lassen. Bei den Blasorchestern waren dies die Jugendmusik Hergiswil-Menznau, das Blasorchester Jugendmusik Surental/Michelsamt, die Young Wind Band Rontal und das JBL-Jugendblasorchester Luzern. Die beiden Kantonalmeistertitel gingen (wenig überraschend) an die BML Talents und das JBL-Jugendblasorchester Luzern.

Bei den Bläserensembles wurde der Sonderpreis an die Beginnersband Jugendmusik Surental für ein sehr überzeugendes Xylophon-Solo vergeben. Der Jugendförderpreis für eine herausragende musikalische Leistung mit einer vorbildlich jungen Besetzung ging an die Jungmusik Rottal.

Sursee, Januar 2023
Markus Trachsel, Ressort Jugend

Die Kinder des Regionalen Blasensembles Wiggertal Hürntal freuen sich über ihren geglückten Auftritt am Jugendmusikfest.

Jahresbericht Ressort Administration

Liebe Musikantinnen/Musikanten Geschätzte Leserinnen und Leser

In diesem Jahr könnt ihr zum ersten Mal auch einen Jahresbericht aus dem Ressort Administration lesen. Aufgrund der Strukturanpassungen des LKBV erscheint neu aus jedem Ressort ein Jahresbericht.

Lange habe ich mir Gedanken gemacht, was aus diesem Gebiet geschrieben werden kann. Der Bericht soll schliesslich etwas aussagen und interessant für die Lesenden sein.

Viele Vereinsmitglieder wissen vermutlich nicht, was unter anderem für die Verwaltung der Mitgliederdaten etc. durch die Vereinsleitungen erledigt wird. Nachfolgend stelle ich einzelne Arbeiten vor, welche durch das Jahr ausgeführt werden. Weiter gebe ich einen kleinen Einblick über die Menge der Anlässe und Sitzungen, über welche ein Protokoll erfasst wurde sowie über diverse Administrationsarbeiten.

Sitzungen und Anlässe LKBV

Der Vorstand LKBV tagte im Jahr 2022 an acht Sitzungen, für welche das Ressort Administration protokollierte und Vor- und Nachbearbeitungen erledigte. Ebenfalls wurden die jährliche Delegiertenversammlung und anstelle der Konferenz der Vereinspräsidien eine Konferenz der Musikkommissionspräsidien und Direktionen durchgeführt. Für diese Anlässe wurden Einladungen und Protokolle geschrieben sowie An- und Abmeldungen entgegengenommen. Diverse Anfragen gelangten an die Administrationsstelle und wurden bearbeitet.

Hitobito

Seit dem Jahr 2019 werden über die SBV-Verbandssoftware Hitobito unter anderem die Adressen und Eintritts-/Austrittsjahre der Vereinsmitglieder, Vorstand und Musikkommission erfasst. Die meisten Vereinsleitungen erfassen die Daten in der Zwischenzeit über dieses Programm und führen die Angaben lückenlos und aktuell. An dieser Stelle gehört allen dafür ein grosses Dankeschön!

Auch in diesem Jahr konnte die Erfassung jedoch noch nicht durch alle Vereine abschliessend und laufend erledigt werden. Die durch die Vereine erfassten Adressen in Hitobito werden zum Beispiel für den Crescendo-Versand oder die Anzahl Mitglieder für die Beitragsrechnungen per 30. April verwendet. Viele Crescendi werden aufgrund von nicht nachgeführten Adressen immer wieder retourniert. Der Arbeitsaufwand für die Administration kann enorm erleichtert werden, wenn alle Vereine zukünftig die Daten laufend erfassen, ergänzen und korrigieren. Ebenfalls kann mit einer tadellosen Nachführung der Angaben gewährleistet werden, dass die Crescendi an alle Vereinsmitglieder zugestellt werden.

Jahresendarbeiten

Auf den 31. Dezember müssen durch die Vereinsleitungen jeweils verschiedene Arbeiten für die Administration im LKBV erledigt werden:

- Meldung der aktuellen Vereinsangaben an den LKBV (Vereinsadresse, Besuch von Wettbewerben, Organisation von Sektionsanlässen wie Neuuniformierung, Fahnenweihe etc.).
- Meldung der Veteraninnen und Veteranen für die Veteranenehrung des Folgejahres (inkl. Einreichung der Musikerpässe).
- SUISA-Meldungen über die gespielten Musikstücke im vergangenen Jahr (Erfassung aller gespielten Werke auf Hitobito).

Durch fast alle Vereine wurden diese Arbeiten fristgerecht erledigt.

Dank und Aussicht

Ein grosser Dank gehört allen für die Erledigung der verschiedenen administrativen Arbeiten. Die Erfassung der Daten wird den Vereinsleitungen bestimmt vereinfacht, wenn auch durch die Vereinsmitglieder Adressänderungen jeweils direkt der adressführenden Person im Vorstand gemeldet werden.

Die Endjahresarbeiten sind für die meisten erledigt. Ich freue mich, wenn auch die Angaben für die Mitgliederbestände per 30. April und die Daten während des Jahres fristgerecht gemeldet werden und im nächsten Jahresbericht über eine lückenlose Meldung und Erfassung der jeweiligen Angaben berichtet werden kann.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen und der Fachstelle Musik sowie allen Vereinsvorständen und -mitgliedern für die gute und angenehme Zusammenarbeit und den Einsatz.

Nicole Burtolf,
Ressort Administration

Jahresbericht des Veteranenchefs

Sehr geehrte Herren Ehrenpräsidenten,
sehr geehrte Ehrenmitglieder,
liebe Veteraninnen und Veteranen,
liebe Musikantinnen/Musikanten

Auch Ende dieses Jahres setze ich mich gerne hin und lasse das verflossene Verbandsjahr nochmals Revue passieren. Die vielen Begegnungen an den einzelnen Anlässen waren stets mit viel Freude verbunden und werden mir als Veteranenchef in bester Erinnerung bleiben.

So gehe ich nochmals auf die einzelnen Aktivitäten des Veteranenwesens ein.

Am 26. März 2022 durfte Hans Ottiger die Obfrauen und Obmänner zur jährlichen Tagung in Doppleschwand begrüssen. Die Traktanden konnten wie immer speditiv abgehalten werden. So konnte er zügig zum gemütlichen Teil mit Apéro und Mittagessen übergehen.

Nachdem 2020 das kantonale Musikfest in Emmen und 2021 das Jugendmusikfest in Rickenbach abgesagt werden musste, waren alle erleichtert, dass im 2022 alles wieder mit alten Gewohnheiten geplant werden konnte. Voller Tatendrang und mit einem guten Gefühl wurde das kantonale Musikfest 2022 in Emmen vorbereitet. Die Veteraninnen und Veteranen konnten nun eingeladen werden, um die Ehrungen schlussendlich wieder im gewohnten Rahmen durchführen zu können.

Für die Ehrung gratuliere ich folgenden Veteraninnen und Veteranen:

30 Jahre kant. Veteran:
48 Veteranen 12 Veteraninnen

35 Jahre eidg. Veteran:
54 Veteranen 6 Veteraninnen

50 Jahre kant. Ehrenveteran:
32 Veteranen 0 Veteraninnen

60 Jahre CISEM:
11 Veteranen 0 Veteraninnen

70 Jahre eidg. Ehrenveteran:
1 Veteran (Schrag Franz, Luzern)

2022 Total
164 Veteraninnen und Veteranen

Es war mir eine grosse Ehre in die strahlenden Gesichter zu schauen und die Medaillen persönlich zu überreichen.

Dem OK Emmen und speziell dem Verantwortlichen für die Veteranenehrung, Daniel Diltz, möchte ich meinen persönlichen Dank aussprechen für die Zusammenarbeit und den reibungslosen Ablauf der Veteraninnen- und Veteranen Ehrung 2022.

Tagung mit 400 Veteraninnen und Veteranen

Am 30. Oktober 2022 konnte die Veteranenvereinigung des LKBV ihre Tagung wie gewohnt durchführen. Diese fand in Neuenkirch statt. Mit ca. 400 anwesenden Veteraninnen und Veteranen wurde die Versammlung in einem würdigen Rahmen und die nochmalige Ehrung der Veteraninnen und Veteranen abgehalten.

Nach diversen Vorstandssitzungen in Sursee und im Restaurant Bahnhof in Beromünster konnten alle Geschäfte vorbereitet werden.

Der Vorstand besuchte wie immer diverse befreundete Veteranenvereinigungen, um den guten Kontakt aufrechtzuerhalten.

Nun freue ich mich auf ein weiteres Jahr, wo ich viele alte und neue Begegnungen und viele Freunde treffen kann. Mit viel Vorfreude sehe ich auch nach Ruswil, wo die nächste Veteraninnen- und Veteranenehrung am kantonalen Musiktag stattfindet.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein tolles, gesundes und spielfreudiges 2023. Bleibt alle gesund und haltet Sorge zu eurem geliebten Hobby, der Musik!

Euer Veteranenchef, Pierre Bannwart

RUF

Notenbücher
Archivmappen
Marschbüchlein
Cahier de marche
Cahier pour partition
Cartables pour achives
mit Web-Shop
avec boutique en ligne

RUF AG
Buchbinderei
Prägeatelier
3018 Bern
Tel. 031 331 28 51
www.musikbuecher.ch
www.fr.musikbuecher.ch

Erfolgsrechnung und Bilanz 2022

Erfolgsrechnung 1.1.2022 bis 31.12.2022

Aufwand	CHF	(Budget)
Delegiertenversammlungen LKBV + SBV	5'724	10'000
Entschädigungen Vorstand + Muko	13'703	15'000
Veteranenwesen	2'253	2'500
Büromaterial, Drucksachen, Kopien	1'749	3'500
Porti, Spesen, Gebühren, EDV, Homepage	217	3'000
Kurswesen	31'380	10'000
Beitrag Organisation LSEW	5'500	4'500
Raummiete Kloster Sursee	1'550	2'000
Verbandsorgan «Crescendo»	19'936	18'000
Rückstellungen Musikfest Sursee 2025	5'000	5'000
Übriger Aufwand, Versicherungen	9'210	10'000
Verbandsaktivitäten, Anlässe	4'112	7'000
Jugendmusikfest, Jugendmusikförderung	5'093	10'000
Sekretariat, Sozialabgaben, AHV	9'844	11'500
Fachstelle Musik	22'626	32'000

Ertrag		CHF		(Budget)
Beiträge LKBV-Sektionen (4'121 Mitglieder)		61'815		63'000
Kanton Luzern: Subvention		8'000		8'000
Kanton Luzern: Ausbildungsbeitrag		16'000		16'000
Sponsoring / Spenden		20'000		20'000
Abobeiträge «Crescendo»		18'066		17'000
Abgabe Musikfest Emmen		10'000		20'000
Diverse Erträge, Verkauf Musikerpässe		5'796		500
Total	**137'897**	**144'000**	**139'677**	**144'500**
Gewinn 2022	**1'780**	**500**		

Bilanz per 31.12.2022

Aktiven	CHF	CHF
LUKB Willisau / 1908.4741.2001	181'927.70	
Forderungen	10'000.00	
Total Aktiven	**191'927.70**	
Passiven		
Verbindlichkeiten		20'384.30
Rückstellungen Musikfest Sursee 2025		27'365.10
Rückstellungen Kurswesen		28'000.00
Rückstellungen Jugendmusikförderung		12'000.00
Rückstellungen EDV		9'000.00
Fonds Erbschaft Leo Züsli sel., Luzern		29'167.85
Total Passiven		**125'917.25**
Eigenkapital	**CHF**	
Stand 31.12.2021	64'230.95	
Gewinn laut Erfolgsrechnung	**1'779.50**	
Stand 31.12.2022	66'010.45	**66'010.45**
	191'927.70	**191'927.70**

Budget und Jahresbeitrag 2023

Budget 2023

Aufwand	CHF	CHF
Delegiertenversammlungen LKBV + SBV	6'500	
Entschädigungen Vorstand + Muko	13'000	
Veteranenwesen	2'500	
Büromaterial, Drucksachen, Kopien	2'000	
Porti, Spesen, Gebühren, EDV, Homepage	1'500	
Kurswesen	10'000	
Beitrag Organisation LSEW	4'500	
Raummiete Kloster Sursee	1'000	
Verbandsorgan «Crescendo»	18'000	
Rückstellungen Musikfest Sursee 2025	3'000	
Übriger Aufwand, Versicherungen	8'000	
Verbandsaktivitäten, Anlässe	5'000	
Jugendmusikfest, Jugendmusikförderung	7'000	
Sekretariat, Sozialabgaben, AHV	10'000	
Fachstelle Musik	32'000	

Ertrag		
Beiträge LKBV-Sektionen (Annahme: 4050 Mitglieder)		60'750
Kanton Luzern: Swisslos-Beitrag		8'000
Kanton Luzern: Ausbildungsbeitrag		0
Sponsoring / Spenden		20'000
Abobeiträge «Crescendo»		17'500
Ablieferung Musiktag Ruswil		12'000
Diverse Erträge, Verkauf Musikerpässe		500
Total	**124'000**	**118'750**
Gewinn / Verlust		**5'250**

Jahresbeitrag 2023

SUISA-Abgabe	6.55
SBV-Abgabe	8.50
«Crescendo»-Abo	3.95
LKBV-Anteil	15.00
Rückerstattung SUISA (Corona)	**-2.00**
Total Jahresbeitrag pro LKBV-Mitglied	**32.00**

Willisau, 31. Dezember 2022
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband
Markus Bossert, Kassier

Hinweis zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2022 wurde revidiert durch die Verbandssektionen:
- **MG Hildisrieden,** Matthias Rub
- **MG Inwil,** Iris Brun

Unterstützt durch: SWISSLOS

Luzerner Kantonal-Blasmusikverband | Gegründet 1892

Einladung zur 131. ordentlichen Delegiertenversammlung des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes

Samstag, 11. März 2023, 09.00 Uhr, Buttisholz

Traktanden:

1. Begrüssung, Ehrung der Verstorbenen
2. Bestellung des Büros und Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der DV 2022
4. Genehmigung der Jahresberichte 2022
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
6. Änderung Reglement Luzerner Kantonal-Jugendmusikfest
7. Wahlen Vorstand
8. Festsetzung des Jahresbeitrages 2023
9. Genehmigung des Voranschlages der Verbandsrechnung 2023
10. Wahl von zwei Rechnungsprüfungssektionen für das Jahr 2023
11. Ehrungen
12. Rückblick auf Luzerner Kantonal-Veteranenehrung, -Jugendmusikfest und -Musikfest 2022 in Emmen
13. Vorschau auf Luzerner Kantonal-Veteranenehrung, -Jugendmusikfest und -Musiktag 2023 in Ruswil
14. Verschiedenes

Anschliessend gemeinsames Mittagessen (Preis der Bankettkarte **CHF 30.00**).

Eine Einladung an alle Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste folgt mindestens 14 Tage vor der Delegiertenversammlung auf dem Postweg. **Anmeldeschluss ist der 3. März 2023.** Gemäss Artikel 18 der Statuten sind bis 30 Aktivmitglieder 2 Delegierte, ab 31 Aktivmitglieder deren 3 Delegierte stimmberechtigt.

Wir heissen Sie alle, sehr geehrte Ehrenmitglieder, Gäste und Delegierte, zu unserer Jahresversammlung herzlich willkommen.

Februar 2023, Musikalische Grüsse
Luzerner Kantonal-Blasmusikverband

MarschPreis.LU am Samstag, 2. September 2023 – jetzt anmelden!

Nach dem grossen Erfolg der Premiere des MarschPreis.LU im vergangenen September, findet dieser Anlass am Samstag, 2. September 2023, erneut im Grossraum Sempachersee statt. Der Anlass steht unter dem Patronat des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbands.

Gemäss OK-Präsident Marco Imfeld war der Anlass 2022 ein toller Erfolg: Neben 17 Bands mit 800 Mitwirkenden war insbesondere das grosse Publikumsinteresse mit rund 2000 Personen, verteilt auf die 4 Standorte, sehr erfreulich: «Unser Ziel, Menschen Blasmusik zugänglich zu machen und sie dafür zu begeistern, haben wir erreicht. Und so wollen wir im September 2023 an den grossen Erfolg anknüpfen.»

Bei diesem Contest nach dem Vorbild des bekannten Blasmusik-Wettbewerbs «Whit Friday», wie der Contest in England heisst, fahren die teilnehmenden Bands von Standort zu Standort, wo sie nach einem kurzen Einmarsch ihren Konzertmarsch der Jury vortragen. Neben dem musikalischen Wettstreit spielt aber auch das gesellige Zusammensein eine grosse Rolle. Für 2023 hat sich das OK zum Ziel gesetzt, mit einem fünften Standort die Möglichkeit zur Teilnahme für noch mehr Vereine zu öffnen. Bereits fix ist die Austragung an den Standorten Neuenkirch, Knutwil, Hellbühl und Rickenbach. Mit weiteren Vereinen steht das OK aktuell in Gesprächen. In der Weiterentwicklung will man sich aber in Abstimmung mit dem LKBV nicht in erster Linie auf die Quantität fokussieren; oberstes Ziel ist es immer, den teilnehmenden Vereinen einen qualitativ hochstehenden Contest mit guter Unterhaltung zu bieten.

Jetzt anmelden – MarschPreis.LU am Samstag, 2. September 2023

Der Contest ist offen für alle Blasmusikformationen aus der ganzen Schweiz und wird in 6 Kategorien – je 3 für Brass Band und 3 für Blasorchester – durchgeführt. Anmeldeschluss: 30. April 2023

Impressionen 2022 sowie Anmeldung 2023 unter **www.MarschPreis.LU**

Die Musikgesellschaft Hildisrieden siegte im vergangenen Jahr in der 2./3. Klasse Brass Band.

Luzerner Kantonal-Musiktag 2023 Ruswil

«Wir kratzen an einer Rekordmarke» – Hohe Teilnehmerzahl erfreut Fest-OK

Die Anmeldefrist für den Luzerner Kantonal-Musiktag in Ruswil 2023 ist abgelaufen. Es zeichnet sich ein grosses Teilnehmerfeld ab. Das freut das Ruswiler-Gesamt-OK des Musiktages, bringt aber auch einige organisatorische Herausforderungen mit sich.

Die Band «Muckasäck» aus dem südallgäuischen Raum wird am Mittwochabend für Stimmung sorgen.

«Mit rund 60 Musikvereinen am Musiktag und 40 Jugendmusikformationen am Jugendmusikfest kratzen wir sicher an einer Rekordmarke. Wir sind über den Stand der Anmeldungen erfreut, ja sogar überrascht», sagt der Ruswiler Ruedi Lang, Ressortleiter Wettspiel. Am Musiktag-Wochenende vom 10./11. Juni 2023 werden rund 2400 Musikantinnen und Musikanten in Ruswil erwartet. Die Einteilung für den Wettspielvortrag und die Parademusik wird der Luzerner Kantonal-Blasmusikverband machen. Eine nicht leichte Aufgabe: Gespielt werden die Wettspielvorträge in der Dreifachhalle Wolfsmatt. Mit rund 60 Vereinen wird der Zeitplan eng getaktet sein, von Samstagmorgen bis Sonntagabend. Die Örtlichkeiten sind laut Ruedi Lang optimal: Vom Instrumentendepot in der Mehrzweckhalle gelangen die Vereine im «Schärme» in das Wettspiellokal. Ein zweites Wettspiellokal komme nicht in Frage.

Parademusik auf schnurgerader Wolhuserstrasse

Feudal zeigt sich die Ausgangslage bei der Parademusik. Die Wolhuserstrasse, erst kürzlich neu saniert, ist schnurgerade. Sie kann über die Festtage permanent gesperrt werden. Das macht die Einteilung der Marschmusikblöcke flexibel, erleichtert die Koordination mit dem Wettspiel und ist erst noch für das Publikum hochinteressant, weil Wettspiellokal, Paradestrecke und Festgelände räumlich kompakt beieinander liegen.

Hohe Teilnehmerzahl auch am Jugendmusikfest

Mit 30 Formationen hat das OK für den Jugendmusikwettbewerb am Samstag, 3. Juni 2023, gerechnet, nun sind es deren 40 (14 Bläserensembles und 26 Jugendmusiken). Also auch hier ist eine erfreuliche Basis gelegt, die laut OK-Präsident Leo Müller nicht ganz selbstverständlich ist: «Durch den Rückgang der Musikschülerinnen und -schüler und Zusammenlegungen von Musikschulen sind einige Formationen verschwunden oder haben fusioniert.» Gespielt wird am Jugendmusikfest in zwei Wettspiellokalen, nebst der Wolfsmatt-Halle auch in der Turnhalle Bärematt. Dies, weil die Jugendmusiken eine längere Spielzeit beanspruchen.

Volksrock am Rebstock

Musikalisch ist eine solide Basis gelegt. Konkrete Formen nimmt das Fest auch bei der Unterhaltung an. Auf dem grosszügigen Festareal auf dem Rebstock, mit grossem Festzelt und verschiedenen Beizlis, wird ein abwechslungsreiches, musikalisches Rahmenprogramm geboten. Vormerken sollte man sich den Mittwochabend, 7. Juni 2023. Unter dem Titel «Volksrock am Rebstock» wird eine grosse Musik-Party stattfinden: mit diversen Formationen, DJ Ref und der Stimmungsband «Muckasäck» aus dem südallgäuischen Raum.

Infos: www.musiktag-ruswil.ch

Einladung zur Obfrauen-/Obmänner-Tagung am 25. März 2023 in Malters

Einen herzlichen Willkommensgruss an unsere Obfrauen und Obmänner zur diesjährigen Tagung am Samstag, 25. März 2023, im Gemeindesaal in Malters. Der Präsident Hans Ottiger mit seinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen der Veteranen-Vereinigung LKBV freut sich auf möglichst vollzähliges Erscheinen und eine erfolgreiche Tagung.

09.30 Uhr
Saal- und Kassaöffnung

10.30 Uhr
Tagungsbeginn

11.30 Uhr
Apéro
(offeriert Veteranen-Vereinigung LKBV)

12.00 Uhr
Schluss der Tagung

12.10 Uhr
Mittagessen fakultativ
(mit Anmeldung)

Sehr geschätzte Obfrauen, sehr geschätzte Obmänner

Bereits ist seit der letzten schönen und interessanten Obfrauen-/Obmänner-Tagung in Doppleschwand wieder ein Jahr vergangen. Das sonnige Frühlingswetter in der Gemeinde im unteren Entlebuch und die spontane Unterhaltung beim Apéro trugen zum guten Gelingen der Tagung bei.

Am Samstag, 25. März 2023, lädt uns die die Feldmusik Malters in den Gemeindesaal zur Tagung ein. Als Bindeglied zwischen euren Sektionen und der Veteranen-Vereinigung LKBV erfüllst du als Obfrau oder Obmann wichtige Aufgaben. Du organisierst periodische Zusammenkünfte unter den Veteraninnen und Veteranen zur Pflege der Kameradschaft. Du meldest Adressänderungen dem Vorstand der Veteranen-Vereinigung. Du bist aber auch verantwortlich, dass die Veteranenfahne an den Trauerfeierlichkeiten eines verstorbenen Veteranen / einer verstorbenen Veteranin deines Vereins die letzte Ehre erweisen kann.

Über diese und weitere Anliegen möchten wir an unserer Obfrauen-/Obmänner-Tagung orientieren und diskutieren. Sicher werden wir auch aktuelle, interessante Neuigkeiten aus der Blasmusikszene erfahren. Die Kameradschaftspflege unter Gleichgesinnten soll nicht zur kurz kommen.

Wir danken euch, sehr geschätzte Obfrauen und Obmänner, für eure wertvolle Mitarbeit im Dienste des Veteranenwesens des Luzerner Kantonal-Blasmusikverbandes. Wir freuen uns auf eine kameradschaftliche Zusammenkunft am 25. März in Malters. Die schriftliche Einladung folgt Ende Februar.

Musikalische Grüsse

Vorstand Veteranen-Vereinigung LKBV

Aus- und Weiterbildung 2023

Modul 1	Militärmusikkurs Referent: Oblt Damian Ehrler 9.00-12.00 Uhr, Zentrum Grünau, Neuenkirch	Theorie und formativer Test	SAMSTAG 4. Februar 2023
Kurs 1	Elements Dirigierkurs Referent: Michael Bach https://www.lkbv.ch/weiterbildung-kurse/dirigentenkurse/	Unterstufe	KURSBEGINN 18. März 2023
Workshop 1	Spielführung Referent: Patrick Robatel 9:00 bis 12:00 Uhr, Ort noch offen		SAMSTAG 25. März 2023
Modul 2	Militärmusikkurs Referent: Oblt Damian Ehrler 14.00-17.00 Uhr, Verbandslokal LKBV, Kloster, Sursee	Praktische Ausbildung	SONNTAG 26. März 2023
Workshop 2	Fähnrichkurs Referent: Sven Weisshaupt 9:00 bis 12:00 Uhr, Ort noch offen		SAMSTAG 22. April 2023
Modul 3	Militärmusikkurs Referent: Oblt Damian Ehrler 14.00-17.00 Uhr, Verbandslokal LKBV, Kloster, Sursee	Formative praktische Prüfung	SAMSTAG 1. Juli 2023
Kurs 2	Progress Dirigierkurs Referent: Michael Bach	Mittelstufe	KURSBEGINN Herbst 2023
Workshop 3	Erste Schritte zur Improvisation Referent: Peter Wespi 9:00 bis 12:00 Uhr, Ort noch offen		SAMSTAG 28. Oktober 2023
Kurs 3	Basic Dirigierkurs Referent: Sandro Blank	Schnupperkurs	SAMSTAG/SONNTAG 2./3. Dezember 2023
HSLU	Blasmusikkurse 4 Weiterbildungskurse welche speziell auf die Bedürfnisse der Blasmusikdirigentinnen und -Dirigenten bzw. der -Mitglieder ausgerichtet sind. Ausschreibung und Details ab Februar unter hslu.ch/m-weiterbildung		Ab Mai 2023

Alle Infos und Anmeldeformulare sind unter www.lkbv.ch zu finden

Staccato

Sandro Blank ist neuer Dirigent der Brass Band Luzern Land

Am Besson Swiss Open Contest 2022 stand die Brass Band Luzern Land (BBL) das letzte Mal unter der Leitung von Roland Fröscher und erreichte den hervorragenden 3. Rang – der erste Podestplatz der BBL an einem Swiss Open. Ab diesem Jahr wird Sandro Blank die BBL dirigieren.

Ab dem Jahr 2023 steht die Brass Band Luzern Land neu unter der Leitung von Sandro Blank. Er wird mindestens das Konzert vom 6. April 2023 in Rickenbach und den Besson Swiss Open, welcher am 23. September 2023 im KKL Luzern stattfindet, dirigieren.

Sandro Blank (*1986) studierte an den Hochschulen für Musik in Luzern und Basel. Er erlangte den Master of Arts in Music Pedagogy, den Master of Arts in Performance mit Hauptfach Saxophon sowie den Master of Arts in spezialisierter Performance «Blasorchesterdirektion».

Sandro Blank war Sieger und Träger des 1. Preises am 8. Schweizer Dirigentenwettbewerb 2016 in Baden. Seit 2017 leitet er das JBL – Jugendblasorchester Luzern. Ebenso ist er künstlerischer Leiter der Stadtmusik Zug sowie des Sinfonischen Blasorchesters «Feldmusik Sarnen». Als Gasdirigent dirigierte er Konzertsessionen des Sinfonischen Blasorchesters «Schweizer Armeespiel» und des Blasorchesters Stadtmusik Luzern.

Sandro Blank ist Vorstandsmitglied der WASBE Schweiz sowie Dozent für Dirigieren beim Luzerner Kantonalen Blasmusikverband LKBV.

Sandro Blank ist neuer Dirigent der Brass Band Luzern Land.

Die BBL freut sich ausserordentlich, dass sie mit Sandro Blank einen sehr erfahrenen Dirigenten für sich hat gewinnen können. Die erste Kostprobe des gemeinsamen Schaffens wird am Konzert vom 6. April. 2023 im Kubus Rickenbach zu hören sein.

Musik- und Turnspektakel in Neuenkirch

Am 21. und 22. April 2023 ist es so weit: Die Vereine Brass Band Harmonie Neuenkirch und der STV Neuenkirch vereinen ihr Können für die TOrNSHOW 23, eine Turnshow begleitet von Livemusik. Rund 400 Mitwirkende sorgen in der Turnhalle Grünau in Neuenkirch für ein unvergessliches Show- und Musikerlebnis. Vorverkauftickets sind ab dem 1. März 2023 online über die Vereinswebsiten erhältlich. Alle Informationen gibt es unter www.bbhn.ch und www.stvneuenkirch.ch.

Feierte im Jahr 2014 ihr Debüt: Die TOrNSHOW mit der Brass Band Harmonie Neuenkirch.

Agenda/LKBV

11.03.2023
Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb – LSEW 2023
Ort: Kampus Südpol, Luzern-Kriens
Zeit: 08.30–19.30 Uhr

11.03.2023
Delegiertenversammlung LKBV 2023
Ort: Buttisholz
Zeit: 09.00–15.00 Uhr

12.03.2023
Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb – LSEW 2023
Ort: Kampus Südpol, Luzern-Kriens
Zeit: 08.30–19.30 Uhr

24.03.2023
Brass Band Schötz – Jahreskonzert
Ort: Saal St. Mauritz, Schötz
Zeit: 20.00 Uhr

25.03.2023
Brass Band Schötz – Jahreskonzert
Ort: Saal St. Mauritz, Schötz
Zeit: 20.00 Uhr

25.03.2023
Brass Band Harmonie Rickenbach Jahreskonzert
Ort: KUBUS, Zeit: 20.00 Uhr

25.03.2023
Veteranen-Vereinigung LKBV Obfrauen-/Obmännertagung
Ort: 6102 Malters
Zeit: 10.30 bis ca. 14.00 Uhr

25.03.2023
Feldmusik Hochdorf DAS KONZERT 2023
Ort: Kulturzentrum Braui, Hochdorf
Zeit: 20.00 Uhr

25.03.2023
Feldmusik Grosswangen – Passionskonzert
Ort: Pfarrkirche, 6022 Grosswangen
Zeit: 19.00 Uhr

26.03.2023
Brass Band Harmonie Rickenbach Jahreskonzert
Ort: KUBUS
Zeit: 16.30–22.00 Uhr

26.03.2023
Musikgesellschaft Littau Frühlingskonzert «Best of Opera»
Ort: Pfarrkirche St. Theodul Littau-Luzern, Zeit: 17.00 Uhr
Wir freuen uns, ein besonderes Konzert ankündigen zu können, bei dem wir von der MGL und die Sopranistin Madelaine Wibom die Perlen der Opernmusik zum Besten geben.

31.03.2023
Brass Band Frohsinn Grosswangen Jahreskonzert
Ort: Ochsensaal Grosswangen
Zeit: 20.00 Uhr

31.03.2023
Musikgesellschaft Dagmersellen Frühlingskonzert
Ort: Dagmersellen
Zeit: 20.00–22.30 Uhr

31.03.2023
Musikgesellschaft Aesch-Mosen Jahreskonzert
Ort: Tellimatt, 6287 Aesch
Zeit: 20.00–22.00 Uhr

01.04.2023
Feldmusik Hochdorf DAS KONZERT 2023
Ort: Kulturzentrum Braui, Hochdorf
Zeit: 20.00 Uhr

01.04.2023
Musikgesellschaft Dagmersellen Frühlingskonzert
Ort: Arche, Dagmersellen
Zeit: 20.00–22.30 Uhr

01.04.2023
Musikgesellschaft Aesch-Mosen Jahreskonzert
Ort: Tellimatt, 6287 Aesch
Zeit: 20.00–22.00 Uhr

02.04.2023
Brass Band Frohsinn Grosswangen Jahreskonzert
Ort: Ochsensaal Grosswangen
Zeit: 17.00 Uhr

06.04.2023
Brass Band Luzern Land – Konzert
Ort: Kubus Rickenbach
Zeit: 20.15–22.15 Uhr

20.04.2023
MG Schlierbach – Jahreskonzert
Ort: MZH Schlierbach, Zeit: 20.00 Uhr

21.04.2023
Brass Band Harmonie Neuenkirch TOrNSHOW 23
Ort: Turnhalle Grünau,
6206 Neuenkirch, Zeit: 20.00 Uhr

21.04.2023
Brass Band Harmonie Neuenkirch & STV Neuenkirch – TOrNSHOW 23
Ort: Turnhalle Grünau,
Schulhausstrasse 5, 6206 Neuenkirch
Zeit: 18.00–23.00 Uhr

21.04.2023
Lucerne Concert Band Rundum Schweiz
Ort: Planetarium Verkehrshaus Luzern

22.04.2023
Brass Band Harmonie Neuenkirch TOrNSHOW 23
Ort: Turnhalle Grünau,
6206 Neuenkirch, Zeit: 20.00 Uhr

22.04.2023
MG Schlierbach – Jahreskonzert
Ort: MZH Schlierbach, Zeit: 20.00 Uhr

22.04.2023
Brass Band Harmonie Neuenkirch & STV Neuenkirch – TOrNSHOW 23
Ort: Turnhalle Grünau,
Schulhausstrasse 5, 6206 Neuenkirch
Zeit: 18.00–23.00 Uhr

22.04.2023
Lucerne Concert Band, Rundum Schweiz
Ort: Planetarium Verkehrshaus Luzern

29.04.2023
Jahreskonzert
Ort: Gemeindesaal Ballwil
Zeit: 20.00 Uhr

30.04.2023
Jahreskonzert
Ort: Gemeindesaal Ballwil
Zeit: 16.00 Uhr

06.05.2023
Brass Band Abinchova Frühlingskonzert
Ort: Pfarreiheim Ebikon
Zeit: 20.00–22.30 Uhr

06.05.2023
Feldmusik Triengen – Das Konzert: Jubiläumskonzerte mit Theatergesellschaft Triengen
Ort: Forum Triengen, Zeit: 20.00 Uhr

Luzerner Kantonal-Blasmusikverband

Vorstand

Ressort Präsidium
Christoph Troxler
Eyholz 1, 6024 Hildisrieden
Tel. 079 685 60 70
christoph.troxler@lkbv.ch

Ressort Events
Mathias Vassali, Hildisrieden
Tel. 079 676 50 18
mathias.vassali@lkbv.ch

Ressort Veteranen
Pierre Bannwart, Buchrain
Tel. 076 378 09 28
pierre.bannwart@lkbv.ch

Ressort Musik
Christoph Bangerter, Neuenkirch
Tel. 076 388 33 27
christoph.bangerter@lkbv.ch

Ressort Finanzen
Markus Bossert, Willisau
Tel. 079 204 94 61
markus.bossert@lkbv.ch

Ressort Jugend
Markus Trachsel, Sursee
Tel. 076 202 07 06
markus.trachsel@lkbv.ch

Ressort Administration
Nicole Burtolf, St. Erhard
Tel. 078 830 61 30
nicole.burtolf@lkbv.ch

Funktionäre

Administration / Archiv
Nicole Burtolf, St. Erhard
Tel. 078 830 61 30
nicole.burtolf@lkbv.ch

Fachstelle Musik
Enrico Calzaferri, Rickenbach
Tel. 076 212 02 47
enrico.calzaferri@lkbv.ch
(Di/Mi/Fr, 8–12 Uhr)

Redaktor «Crescendo»
Jonas Hess, Nottwil
Tel. 079 707 25 85
crescendo@lkbv.ch

Kantonal-Fähnrich
Pascal Schwander, Sursee
Tel. 078 891 10 31

Veteranenvereinigung

Präsident
Hans Ottiger
Friedaustrasse 2, 6023 Rothenburg
Tel. 041 280 41 20
hans.ottiger@lkbv.ch

Luzerner Militärmusiker LMM

Präsident
Hansruedi Wicki
Wassergasse 10, 6284 Gelfingen
Tel. 041 917 30 35
hansrudolf.wicki@allianz-suisse.ch

Adressänderungen an:
admin@lkbv.ch

Website LKBV
info@lkbv.ch

Redaktionsschluss

Heft Nr. 2, 11. April 2023

Erscheinungsdatum

Heft Nr. 2, 8. Mai 2023

www.facebook.com/lkbv www.instagram.com/lkbv_1892 www.lkbv.ch

Crescendo Ausgaben 2023

Ausgabe	Redaktions- und Insertionsschluss	Erscheinung
Nr. 2	11. April 2023	8. Mai 2023
Nr. 3	29. August 2023	25. September 2023
Nr. 4	14. November 2023	11. Dezember 2023

AZB
6212 St. Erhard

DIE POST

Das Neueste über den Luzerner Kantonal-Blasmusikverband:

www.lkbv.ch

Adressänderungen:

admin@lkbv.ch

Beiträge, Anregungen, Kritik ans «Crescendo»:

crescendo@lkbv.ch